

Sachdokumentation:

Signatur: DS 3691

Permalink: www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/3691



Nutzungsbestimmungen

Dieses elektronische Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv zur Verfügung gestellt. Es kann in der angebotenen Form für den Eigengebrauch reproduziert und genutzt werden (private Verwendung, inkl. Lehre und Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der/die Nutzer/in verantwortlich. Jede Verwendung muss mit einem Quellennachweis versehen sein.

Zitierweise für graue Literatur

Elektronische Broschüren und Flugschriften (DS) aus den Dossiers der Sachdokumentation des Sozialarchivs werden gemäss den üblichen Zitierrichtlinien für wissenschaftliche Literatur wenn möglich einzeln zitiert. Es ist jedoch sinnvoll, die verwendeten thematischen Dossiers ebenfalls zu zitieren. Anzugeben sind demnach die Signatur des einzelnen Dokuments sowie das zugehörige Dossier.



Stellungnahme zu den Ankündigungen des Bundesrates vom 25.08.2021

Die Zweiklassengesellschaft ist in der Schweiz angelangt

Sehr geehrte Damen und Herren

Heute hat der Bundesrat verkündet, dass er vorsorglich eine Konsultation zur Ausdehnung der Zertifikatspflicht startet.

Noch im März hat Bundesrat Alain Berset versprochen, dass es keinen Grund für weitere Zwangsmassnahmen gebe, sobald alle Impfwilligen geimpft sind. An dieser Strategie solle auch dann festgehalten werden, wenn die Impfbereitschaft der Bevölkerung tief bleibt.

Doch erneut bricht der Bundesrat sein Versprechen und ignoriert stattdessen sein eigenes Konzept für die Rückkehr zur Normalität, indem er den Druck auf Ungeimpfte erhöht und das Volk noch weiter spaltet.

Das Zertifikat soll verschärft und ausgeweitet werden auf Innenräume in Restaurants, Kultur- und Freizeiteinrichtungen sowie Veranstaltungen im Innern wie Kinos, Konzerte, Trainings, Museen, Hochzeiten usw. Ausserdem sollen Arbeitgeber prüfen dürfen, ob die Mitarbeitenden ein Zertifikat haben. Heisst das, Ungeimpfte, die genauso ansteckend sind wie Geimpfte, sollen nicht mehr arbeiten dürfen? Doch damit nicht genug. Der Bundesrat ändert die Teststrategie. Ab 1. Oktober müssen Personen ab 16 Jahren die Testkosten für das Covid-Zertifikat selber bezahlen, womit junge Menschen zu einer "kostenlosen" Impfung genötigt werden sollen.

Wir akzeptieren nicht, dass der Bundesrat unsere Gesellschaft weiter spaltet. Wir tolerieren keine Diskriminierung und Ungleichbehandlung. Wir möchten alle Bürger und Bürgerinnen der Schweiz darauf hinweisen, dass wir den Launen vom Bundesrat noch nicht ausgeliefert sind. Bei einem Nein im November zum Covid-Gesetz wären das Covid-Zertifikat und die Machtausdehnung des Bundesrates Geschichte! Deshalb Nein am 28. November 2021.

Hintergrund MASS-VOLL!:

Der Verein MASS-VOLL! ist ein politisch und konfessionell neutraler Verein, welcher die Interessen der Jugend in der aktuellen Corona-Pandemie vertritt. Wir sind in Bezug auf unser Vorgehen friedlich und evidenzbasiert. Wir verfügen über deutlich mehr als 7'000 Unterstützerinnen und Unterstützer, überwiegend im Alter von 15-30 Jahren. Wir sind damit die grösste politisch engagierte Jugendorganisation der Schweiz.